

Injection

ZoXNa

Von VelvetBlossom

Kapitel 1: Langeweile

Auf der *Thousand Sunny* herrschte Langeweile vor. Und das schon seit einer gefühlten Ewigkeit. Die letzten beiden Inseln, auf denen sie vor Anker gegangen waren, hatten ein lausiges Dorf gehabt mit einem Markt. Ruffy konnte nicht glücklich daran werden, da es fast kein Fleisch gab, Lysopp fand nichts, womit er rumbasteln könnte, Robin fand nichts zum erforschen und Nami fand keine Kleidung, Schuhe oder was auch immer. Dementsprechend war auch die Stimmung an Bord gedrückt, als die Navigatorin aus ihrem Arbeitszimmer an Deck marschierte. Sie musste sich nicht mal mehr umsehen, wer wo was machte.

Ruffy schlief irgendwo, vermutlich an einem schattigen Ort, weil es heute wirklich unfassbar warm war. Robin saß am Hinterdeck in einem Liegestuhl und las, Sanji umschwärmte sie halbherzig. Brook und Franky waren unter Deck. Was sie da taten wollte sie vermutlich nicht wissen. Lysopp saß in der Küche und drehte lustlos an irgendwelchen Erfindungen. Chopper saß im Krankenzimmer und schwitzte was das Zeug hält. Und Zorro saß im Krähennest und trainierte. Letzterer war der einzige, dem die Langeweile auf Deck nichts anzuhaben schien.

So lang er trainieren und schlafen konnte, war immerhin alles in Ordnung.

Nur was machte die Orangehaarige jetzt? Zu Robin würde nur wieder ihre Nerven strapazieren, Sanji war derzeit einfach nur übertrieben... vielleicht kam ihr das aber auch nur so vor. Bei Lysopp wäre sie auch genauso gelangweilt, Franky und Brook waren ewig unten, Ruffy beim Schlafen zuzugucken wäre genauso öde wie sonst was und Chopper war mit sich selbst beschäftigt. Kurz entschlossen machte sich Nami also auf zum Krähennest. Mit dem da oben könnte man sich wenigstens noch was anschauen und sonst wäre zumindest ein kleiner Streit vom Zaun brechbar. Kaum dass sie oben war, klopfte die Navigatorin der *Sunny* einmal fest gegen die Tür und trat schließlich ein. Wie sie vermutet hatte saß der Schwertkämpfer da und stemmte seine Gewichte.

„Was willst du?“ Augenrollend ließ sie sich auf sein Bett fallen.

„Musst mich gar nicht so anpampen. Ich darf ja wohl hier oben sitzen. Es ist sterbenslangweilig.“

„Ach.“

„Außerdem ist es verdammt warm unten und hier oben ist es kühler.“

„Merk ich nichts von.“

„Ich aber. Aber wenn du die ganze Zeit mit diesen Eisenbauklötzchen rumspielst, wird dir halt auch warm.“ Augenrollend stellte der Grünhaarige auf Durchzug. Ehrlich

gesagt war ihm genauso heiß wie allen anderen auch. Und es war definitiv zu heiß um eine Streiterei mit der jungen Dame da vor ihm anzufangen oder gar drauf einzusteigen. Soweit kommts noch.

„Gibt es sonst einen Grund, dass du hier bist, außer dass du versuchst mich tot zu quatschen?“ Die Kartografin hob kurz eine Augenbraue.

„Irgendwie muss ich mir ja die Langeweile vertreiben.“

„Geh zum Suppenkasper.“

„Der geht mir auf die Nerven.“

„Chopper.“

„Steht kurz vorm Hitzekollaps und kippt um, wenn ihm noch wer im Krankenzimmer die Luft wegatmet.“

„Lysopp.“

„Langweilt sich genauso mit seinen Erfindungen.“

„Ruffy.“

„Sehr lustig.“

„Deine blöden Obstbäume?“

„Reden nicht mit mir.“

„Denen kannst du mit deinem Gequatsche auch nicht so sehr auf die Nerven gehen.“ Schnaubend richtete sich Nami also auf und lief ein paar Mal hin und her, ehe sie verdutzt stehen blieb.

Konnte es sein?

War das...?

So schnell sie konnte stürzte sie aus dem Krähennest und kletterte wieder auf Deck. Von dort aus konnte sie es noch nicht sehen. Also hatte der Blödmann oben nicht das getan, wozu er da oben war!

„Schiff auf steuerbord.“, ertönte daraufhin auch schon gelangweilt von oben. Einen Todesblick in Zorros Richtung später war das Schiff auch von unten sichtbar.

„Korrigiere: drei Schiffe.“ In weniger als einer Sekunde stand auch schon Ruffy neben ihr.

„Marine?“

„Nein. Das Symbol kenne ich nicht.“

//Kein Passagierschiff. Die reisen nicht zu dritt, wenn nicht irgendwer wichtiges drauf ist. Und dann wären zwei davon Marine. Andere Piraten also.//, schoss es der Orangehaarigen durch den Kopf. Drei Schiffe waren zwar selbst dafür ungewöhnlich, aber nicht unmöglich. Das war nicht gut.

Kurz darauf stand auch schon Zorro bei ihnen. Mittlerweile hatten selbst Franky, Brook und Lysopp den Weg an die Reling gefunden. Nur Chopper fehlte noch.

„Endlich passiert mal wieder was. Ich dachte schon, ich werd irre, wenn ich nicht bald was zu tun kriege.“ Nami konnte nur den Kopf schütteln über so viel Idiotie. Wieso zum Teufel war sie nochmal bei ihnen geblieben? Sie hätte sich in Kokos ein schönes Leben machen können... Ein langweiliges Leben.

„Hauen wir ab?“, kam es von Lysopp in ihre Richtung und sie sah kurz in die Runde. Wenn sie Glück hätten, wären das nur Möchte-Gern Piraten. Aber drei Schiffe von der Größenordnung waren trotzdem nicht zu unterschätzen. Außerdem; vielleicht gab es noch Leute an Bord, die eine Teufelsfrucht zu sich genommen hatten?

„Ich bin dafür wir hauen ab. Selbst wenn es Idioten sind, es ist immernoch eine riesige Gruppe.“

„Als ob die was gegen uns ausrichten könnten...“ Wütend wandte sich die Orangehaarige zum *Spinatschädel* und warf ihm einen wütenden Blick zu.

„Sei nicht so verdammt selbstsicher!“

„Marimo hat Recht. Wir sind immerhin alle stärker geworden. Und vorher haben wir es auch mit Schiffen dieser Größe aufgenommen.“

„Aber nicht mit dreien! Hört mir überhaupt einer von euch zu?!“, kreischte Nami aufgeregt und warf einen Blick auf die drei Schiffe. Weit waren sie nicht mehr weg.

„Sie werden uns mit Sicherheit einkreisen. Wir können nicht Kanonenkugeln von drei Seiten abfangen!“

„Ich auf der einen, Zorro auf der zweiten und Sanji auf der dritten Seite.“, argumentierte Ruffy und ließ die Navigatorin aufseufzen.

„Finde ich auch nur einen einzigen Kratzer an der *Sunny* verdopple ich die Schulden von euch allen.“, zischte sie, ehe sie sah, wie Chopper aus dem Inneren des Schiffes kam, sich mit einigen Blättern Luft zu fächernd.

„Wir gehen wieder rein, Chopper. Die Herren der Schöpfung kümmern sich darum.“, brummte die Orangehaarige und bugsierte sich und das kleine Rentier zurück nach drinnen. Sie konnte auf hoher See auch schlecht ihren Klima-Taktstock nutzen. Immerhin könnte es gut sein, dass sie dann nicht nur die anderen Piraten traf...